

Hygienekonzept

Stand: ab 22.11.2021

Hintergrund

Am 18. März 2020 trat in Baden-Württemberg die Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (kurz: Corona Verordnung CoronaVO) in Kraft. Bildungseinrichtungen wie der DEULA war der Publikumsverkehr bis zum 10. Mai 2020 untersagt. Für die Zeit nach diesem Stichtag hat ein Krisenstab der DEULA-BW das vorliegende Hygienekonzept entwickelt. Wir wollen hiermit tatkräftig dazu beizutragen, die Ausbreitung des Virus zu unterbinden und damit Leben und körperliche Unversehrtheit von Kunden und Mitarbeitern zu erreichen. Der Krisenstab hat die folgenden Maßnahmen erarbeitet, es wird ab dem 11.05.2020 verbindlich am Standort umgesetzt und weiterentwickelt. Letzte Änderungen sind vom 17.11.2021.

Schutz von Personen

Die Corona-Pandemie trifft das gesellschaftliche sowie das wirtschaftliche Leben gleichermaßen, es trifft Beschäftigte und Kunden der DEULA Baden-Württemberg. Die Pandemielage ist eine Gefahr für die Gesundheit in einer unbestimmten Zahl, sie hat erhebliche Auswirkungen auf das Leben und Arbeiten des Einzelnen.

Als Bildungszentrum verpflichten wir uns daher, die folgenden Grundsätze klar für uns zu beanspruchen:

- Wo immer möglich, wird der Mindestabstand zwischen Personen von 1,5 m eingehalten. Auf Körperkontakt wie Handschlag und Umarmung ist generell zu verzichten.
- Unabhängig vom Betrieblichen Maßnahmenkonzept wird in Zweifelsfällen, bei denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann, Mund-Nasen-Bedeckungen getragen.
- Hände- und Oberflächenhygiene wird aktiv durchgesetzt.
- Bestehende Leitsysteme am Standort werden von allen Personen eingehalten.
- Alle Personen, die sich am Standort an der Hahnweide 101 aufhalten werden unterwiesen zu den wichtigsten Hygienetipps, die verbindlich einzuhalten sind.
- Personen mit Atemwegssymptomen oder Fieber dürfen sich generell nicht auf dem Betriebsgelände aufhalten.
- Es ist ein Verfahren zur Abwicklung von Verdachtsfällen definiert.
- Für die Teilnehmer*innen aller „Deula-Kurse“ findet eine Testung montags, mittwochs und freitags vor Unterrichtsbeginn unter Aufsicht der jeweiligen Ausbilder*innen statt. Auch unsere DEULA-Mitarbeiter*innen testen sich 3 mal die Woche.

Teilnehmermanagement / Check-in / Check-out / Betreuung

Informationen an die Teilnehmer*innen vor Lehrgangsbeginn

Einladungen weisen auf die Vollständigkeit und einwandfreie Funktion der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) hin. Diese ist von jedem Teilnehmer selber mitzubringen. Dazu gehören neben Sicherheitsschuhen und Arbeitskleidung auch zwingend eine Mund-Nasen-Bedeckung sowie Arbeitshandschuhe. Das Ausleihen von PSA ist aktuell nicht möglich!

Die Einladungen erhalten Informationen darüber, unter welchen Voraussetzungen eine Teilnahme am Lehrgang ausgeschlossen ist. Dies sind Krankheitssymptome wie Fieber, Husten, Atembeschwerden, Geschmacksverlust, Risikofaktoren, Kontakt zu bestätigt infizierten Personen.

Informationen an die Teilnehmer*innen bei Lehrgangsbeginn/ am Check-In

Die Anmeldung erfolgt nicht mehr am Check-In-Counter, sondern findet gruppenweise in den jeweiligen Seminarräumen statt, nachdem ein Corona Laientest unter Aufsicht der Ausbilder*innen zu einem negativen Ergebnis geführt hat. Die Teilnehmer*innen unterschreiben beim Check-In das Informationsblatt, dass sie über die einzuhaltenden Hygienestandards informiert worden sind und keine Symptome aufweisen.

Zu begleichende Rechnungen beim Check-In sind möglichst bargeldlos abzuwickeln. Die Schlüsselabgabe erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregeln und der Maskenpflicht.

Teilnehmermanagement beim Check-Out

Die Lehrgangsbescheinigungen werden am Ende des Lehrgangs von Ausbilder*innen verteilt.

Lehrbetrieb

In den Seminar- und Unterrichtsräumen sowie den Unterrichtshallen sind Wegeleitsysteme so eingerichtet, dass der Mindestabstand eingehalten werden kann. Die Bestuhlung ist an den Mindestabstand angepasst.

Die PSA muss im Unterricht verfügbar sein und zwingend genutzt werden, sobald der Mindestabstand von 1,5 m unterschritten wird. Die Zeit des Unterschreitens des Mindestabstandes soll minimiert werden. Sollten Kleingruppen gebildet werden, ist darauf zu achten, dass immer dieselben Personen eine Kleingruppe bilden.

Es findet eine regelmäßige Oberflächendesinfektion nach Unterrichtsende (Tische und Türklinken) statt. Diese nehmen die Ausbilder*innen und /oder Teilnehmer*innen vor. Die Unterrichtsräume werden regelmäßig gelüftet, entsprechende Pausen werden im Unterricht eingebaut.

Das Tragen von Handschuhen bei der Bedienung von Maschinen und Geräten ist verpflichtend. Bei Nutzung von Arbeitsmitteln durch mehrere Personen ist die Reinigung nach Gebrauch vorzusehen. Dies kann durch die Teilnehmenden selber geschehen.

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 <p>Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)</p>   	Ohne weitere Regelungen		 <p>bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage</p>

Gästehaus / Übernachtungsgäste

Das DEULA-Gästehaus hat zwei Treppenhäuser. Entsprechend des Leitsystems ist ein Treppenhaus nur für den Aufgang, eines nur für den Abgang gekennzeichnet. Sich kreuzende Wege sind somit ausgeschlossen.

Die Zimmer werden bereits freitags mit einem für eine Woche gültigen W-Lan-Code für die kommende Woche ausgestattet. Das Reinigungsteam trägt dafür Sorge.

Es bleibt das Verbot des Tragens von Arbeitsschuhen im Gästehaus, in den Seminarräumen und im Hauptgebäude bestehen.

Die DEULA Gästezimmer werden täglich gereinigt.

Küche / Speisesaal

Das im Speisesaal angebrachte Personenleitsystem ist zwingend zu beachten, ebenso der Mindestabstand zwischen Personen. Die vorgegebene Sitzordnung ist einzuhalten. Der Speisesaal wird regelmäßig gelüftet. Die Eingangstür zum Speisesaal ist während der Essenszeiten/Kioskzeiten geöffnet. Zutritt zum Speisesaal außerhalb der Essenszeiten/Kioskzeiten ist nicht gestattet.

Die Mitarbeiter/innen der Küche sind durch einen speziell angebrachten Thekenschutz von den Teilnehmern getrennt. Sie tragen bei der Essenausgabe Mund-Nasen-Bedeckung. Im Speisesaal gilt das Verbot des Tragens von Arbeitsschuhen. Um Gruppenbildung vor dem Speisesaal zu vermeiden, werden gestaffelte Essenszeiten pro Lehrgang umgesetzt.

Verhalten in Gemeinschaftsräumen

Leitsystem beachten: das in den Räumen der DEULA-BW installierte Personenleitsystem ist zwingend zu befolgen. Dies gilt für alle sich in der DEULA aufhaltenden Personen.

Gruppenansammlung sind grundsätzlich zu vermeiden und die Abstandsregeln und Maskenpflicht zwischen Personen sind zu beachten.

Die Pausen sollen möglichst im Freien verbracht werden.

An den Händewaschplätzen sind Informationen zum richtigen Händewaschen ausgehängt.

Nutzung von Fahrzeugen

Fahrschulfahrzeuge: Fahrzeuge werden nach jeder Fahrstunde gelüftet und die Kontaktflächen desinfiziert. Vor Einstieg in das Fahrzeug desinfiziert sich jeder Fahrschüler in Eigenverantwortung die Hände. Das Tragen des Mundschutzes im Fahrzeug ist verpflichtend.

DEULA-BW-Kleinbusse

Das Tragen von Mund-Nase-Bedeckung ist verpflichtet. Dies gilt auch für den Fahrer.

Abwicklung von Verdachtsfällen

Sowohl für die Deula-BW als Bildungsträger als auch für alle sich in der DEULA befindlichen Personen gilt eine Meldepflicht von Verdachtsfällen.

Die DEULA-BW garantiert, dass Instrumente zum Fiebermessen vorhanden sind. Diese können in der Verwaltung angefordert werden. Die Ersthelfer sind entsprechend eingewiesen.

Das Zimmer EG01 ist als Zimmer für Verdachtsfälle vorgesehen. Der Zugang ist über die Verwaltung gewährleistet.

Die DEULA-Verwaltung kontaktiert im Verdachtsfall einen Arzt und stimmt mit ihm die weiteren Schritte ab.

Im Fall eines positiven Tests, werden alle Kontaktpersonen informiert.

Kontakt- und Auskunftspersonen

Telefonzentrale, 24 h – Telefon: 07021 – 48558-0
(inkl. Sekretariatsdienst und Notschaltung)

Geschäftsführung:	Marco Riley	DW -11	m.riley@deula-bw.de
Verwaltung:	Petra Spannagel-Nau	DW -10	p.spannagel-nau@deula-bw.de
Lehrbetrieb:	Norman Rieker	DW -19	n.rieker@deula-bw.de
Fahrschule:	Roland Holl	DW -21	r.holl@deula-bw.de
Küche:	Elke Krissler	DW -18	e.krissler@deula-bw.de
Gästehaus:	Elvira Carvajal	DW -23	e.carvajal@deula-bw.de
Haustechnik:	Fritz Lingauer	DW -24	f.lingauer@deula-bw.de
Nachtwache:	Kolja Schmidt	DW -29	office@deula-bw.de